

## gezogen

arbeit zwischen Schulleitung, Schulpflege, Lehrerschaft und eben dem Elternngremium mitarbeiten. «Es wurden schon erste Schritte eingeleitet, die mich zuversichtlich stimmen. Deshalb habe ich den Rekurs zurückgezogen», erklärt der Rekurrent.

### Besser kommunizieren

Einer dieser ersten Schritte ist die Einrichtung einer Begleitgruppe, die in enger Zusammenarbeit mit der Schulpflege, der Schulleitung, der Lehrer- und der Elternschaft den Modellwechsel vom Altersdurchmischten Lernen auf die Jahrgangsklasse begleiten wird.

Der Zweck der Begleitgruppe soll darin bestehen, einerseits die Bedeutung des Elternngremiums in der Zusammenarbeit mit den Schulbehörden aufzuwerten, zum andern auf der Basis eines besseren Kommunikationsprozesses die Bevölkerung und die Elternschaft intensiver und früher über die weitere Entwicklung der Schule Zumikon zu informieren. «Ich glaube, dass die Unzufriedenheit nicht mit dem AdL begonnen hat, sondern tieferliegende Gründe hat», meint Alessandro Monti. Diese gelte es nun anzugehen, um eine breite Akzeptanz für die Schule Juch zu finden. (bms)

## undentakt gefordert



Zollikon hat ihn schon, andere Gemeinden sollen ihn ebenfalls erhalten: Die Gemeinden im Bezirk Meilen machen sich für den Viertelstundentakt am rechten Seeufer stark. (Bild: SBB)

tung des Fahrplans nicht zu. Gleichzeitig soll die Region nach dem Willen des kürzlich überab-

spektive den Verkehrsfonds ernsthaft zu prüfen. Die Antworten der Angeschriebenen lassen zwar der

## Initiativen für Beugi-Areal gültig

**ZOLLIKON.** Die vom Forum 5W und den Zolliker Baugenossenschaften eingereichten Initiativen für das Beugi-Areal sind gültig, wie die Gemeinde diese Woche mitteilte. Die Stimmbürger werden am 22. März an einer ausserordentlichen Gemeindeversammlung über die beiden Initiativen befinden können. Solange die Bevölkerung noch nicht über die Initiativen abgestimmt hat, komme der Gemeinderat dem an der Gemeindeversammlung im Juni 2015 beschlossenen Auftrag nach, heisst es in der Mitteilung weiter. Im Sommer hat die Gemeinde die Suche nach einem geeigneten Hauptmieter für das Ladenlokal im Untergeschoss abgeschlossen und mit Coop einen Vorvertrag unterzeichnet. Im Anschluss wurde das Baurecht öffentlichen ausgeschrieben. Zahlreiche interessante und fundierte Offerten seien eingegangen, die Anbieter hätten die in den Rahmenbedingungen formulierten Grundsätze und Zielsetzungen für die Belegung des Zolliker Ortskerns sehr gut aufgenommen. «Alle Eingaben beinhalten attraktive kleinere und grössere Wohnungen im mittleren Preissegment für verschiedene Altersklassen und Zielgruppen», schreibt der Zolliker Gemeinderat. Die Anbieter mit den attraktivsten Offerten seien nun für eine zweite Runde eingeladen worden. Wie viele es in diese zweite Runde geschafft haben, welche Kriterien nun genauer betrachtet werden und was unter mittlerem Preissegment verstanden wird, kann die Gemeinde nicht kommunizieren, wie Gemeindeschreiberin Regula Bach auf Anfrage sagt. (mmw)

► Am Dienstag, 17. Januar 2017, 19.45 Uhr findet im Gemeindesaal Zollikon eine öffentliche Informationsveranstaltung zur ausserordentlichen Gemeindeversammlung statt.